

[www.was-die-massenmedien-verschweigen.de](http://www.was-die-massenmedien-verschweigen.de)

# Was ist los in Syrien?

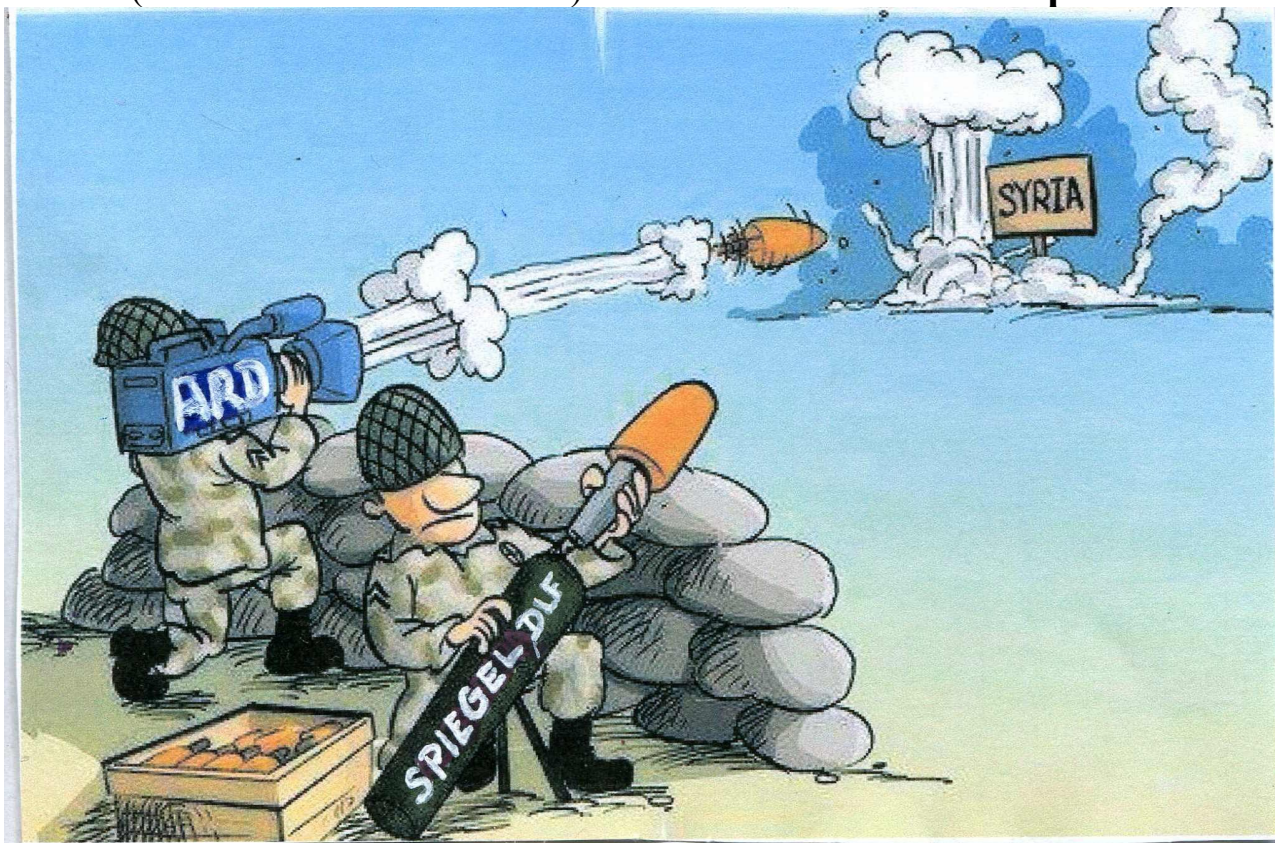
**Giftgas – Einsatz durch Assad weder plausibel noch bewiesen!**

Die Syrische Bevölkerung wird durch 50.000 ausländische Jihadisten mit US Unterstützung abgeschlachtet. Die Massenmedien tarnen diesen verdeckten US-Krieg als „Aufstand gegen Assad“. Die Selbstverteidigung des Syrischen Staates wird als schreckliches Verbrechen Assads dargestellt. Einseitige und kriegsbefürwortende Berichterstattung der deutschen Leitmedien führt zu Verschlimmerung des Lage in Syrien und zu (Welt-) Kriegsgefahr!

**Vortrag** über die Hintergründe des Konflikts und über die Realität in Syrien, abseits des Mainstreams

**von Karin Leukefeld,**

(Journalistin aus Damaskus) **mit anschließendem Gespräch**



Die Medien legitimieren zum wiederholten Male die US Kriege und bereiten sie vor.

**Am Fr. 11. Oktober 2013, um 19 Uhr**  
**in der Martin Luther Kirche,**

Kölner Südstadt, Martin Luther Platz Eintritt frei

verantwortlich: Ottmar Lattorf, Mannsfelder Str. 17, 50968 Köln, E-Post: [tecumta@web.de](mailto:tecumta@web.de)

## **Die Medien berichten über die Lage in Syrien nur entsprechend den Interessen der USA**

Die deutschen Leit-Medien (ARD/ ZDF/ DLF/ Der Spiegel...) sind weit davon entfernt, die Entwicklung in Syrien objektiv zu beobachten. Sie tun alles, um die bestehenden Spannungen in Syrien weiter anzuhetzen und die Öffentlichkeit auf eine militärische Konfrontation einzustellen. Sie verschweigen, dass der Aufstand in Syrien schon länger kein Aufstand der Bevölkerung mehr gegen die Regierung Assad ist, sondern eine getarnte und gut koordinierte Militär-Operation des Westens und der arabischen Öl-Monarchien. Die aktuelle Desinformations - Kampagne der Medien zu dem Einsatz von Giftgas in Syrien findet in einer Situation statt, in der der Versuch des Westens, Assad zu stürzen, gescheitert ist. Die Massenmedien haben dabei systematisch die Anwesenheit von mehr als 50.000 ausländischen Söldnern auf syrischem Boden schöngebetet. Diese Söldner sind mit Hilfe der USA, Türkei, Katars, Saudi-Arabiens (letztere beide brutale Diktaturen) bewaffnet, trainiert, bezahlt und dorthin geschafft wurden, um die gewählte Regierung Assad zu stürzen. (ein Beispiel von vielen Belegen. <http://www.youtube.com/watch?v=wTbIjEo8Gjo#t=88>) Die Medien haben sich massiv dafür eingesetzt, die Regierung Assad zu dämonisieren, um letztendlich einen US Angriffskrieg auf Syrien zu rechtfertigen.

Diese Art der Kriegsführung der USA und der systematischen Desinformation der Massenmedien führt zu einer extrem bedrohlichen Lage für die Bevölkerung in Syrien, berichtet Mutter Agnes Maïam el-Salib, Oberin des St. Jakob Klosters in Qara /Syrien: „Jedermann in Syrien ist in großer Gefahr. Es gab den Fall von moslemischen religiösen Führern, die gekidnappt und enthauptet wurden. Sie wurden erniedrigt und gefoltert. Ismaeliten, Drusen, Christen – Leute aus allen Teilen der syrischen Gesellschaft – werden massenhaft ermordet. Ich würde sagen, wenn diese Schlächter keine internationale Unterstützung erhielten, hätte niemand es gewagt, eine gewisse Grenze zu überschreiten. Aber heute wird zu allem Unglück die Verletzung der Menschenrechte und Genozid auf internationaler Ebene vertuscht. Ich verlange von der internationalen Gemeinschaft, dass sie aufhört, die Lage in Syrien nach den Interessen einer bestimmten Gruppe von Großmächten zu schildern. Das syrische Volk wird getötet. Sie sind Opfer von Söldnern, die mit Waffen ausgerüstet werden und nach Syrien geschickt werden, um so viele Menschen wie möglich zu töten. Die Wahrheit ist, dass überall in Syrien Menschen entführt, gefoltert, vergewaltigt und ausgeraubt werden. Diese Verbrechen werden nicht bestraft, weil die Schlüsselkräfte den internationalen Terrorismus als eine Methode wählten, souveräne Staaten zu zerstören. Und sie werden damit fortfahren, wenn die internationale Gemeinschaft nicht sagt „Es reicht!“ Quelle: <http://www.countercurrents.org/rt100913.htm> (Ottmar Lattorf)